



Umbrien: La Carraia <Fobiano>

1
Juni 2021: Fassprobe mit Mauro Gialletti.

2
Orvieto: lohnt einen Abstecher!

Gut eine Autostunde von Montepulciano entfernt liegt das wunderschöne Städtchen Orvieto. Es thront auf einem majestätischen Hügel und besitzt mit seinem prachtvollen gotischen Dom wohl eines der schönsten Stadtzentren Italiens. Wir wundern uns jedes Mal, dass Umbrien weit weniger Touristen anzieht als die boomende Nachbarregion Toskana. Stefano Rocchigiani, der Verkaufschef von La Carraia, zuckt mit den Schultern: «Die lokalen Behörden haben das besondere Talent, den Tourismus mit seltsamen Vorschriften zu behindern. Und im Vergleich zur Toskana gibt es auch ein deutlich bescheideneres Angebot an hochstehender Hotellerie.» Für Kulturinteressierte macht dies Umbrien aber umso spannender: Hier kann man bedeutende Denkmäler und Kunstobjekte in Ruhe besichtigen – ganz abseits der Massen.

Das Gleiche scheint für den Wein zu gelten. Noch immer ist es möglich, hervorragende Gewächse zu entdecken, die lediglich einen Bruchteil der vergleichbaren Erzeugnisse aus der Toskana kosten. Das ist sicher auch mit ein Grund, weshalb La Carraia bei unserer Kundschaft so beliebt ist. Seit vielen Jahren verkaufen wir diese Weine wie warme Brötchen, und nicht selten müssen wir auf den nächsten Jahrgang vertrösten, weil der aktuelle bereits wieder vergriffen ist. Ein begeisterter Kunde hat es kürzlich in unserem Laden auf den Punkt gebracht: «Bei La Carraia bekomme ich zum halben Preis eines Toskaners eine ebenbürtige Qualität!»

Mit Mauro Gialletti, der für die Kellerei und die Assemblage der Weine zuständig ist, verkosten wir das gesamte Sortiment. Mauro ist ein unglaublich sorgfältiger Mensch und ein hervorragender



3
Im Rebberg mit Mauro Gialletti (links) und Exportdirektor Stefano Rocchigiani.

4
Einfaches Mittagessen mit Stefano (links) sowie Mauro Gialletti (hinten rechts) und seinem Bruder Marco (vorne rechts).



Degustator. Allerdings ist er auch besonders introvertiert, was es für uns meist zu einer grösseren Herausforderung macht, ihn in ein Gespräch zu verwickeln. Gemeinsam mit ihm stellen wir jeweils unsere Spezialfüllung <Matano> zusammen. Mittlerweile kennt er unsere Vorlieben so genau, dass die Varianten, die er präsentiert, alle schon ausgezeichnet schmecken. Sehr beeindruckt sind wir einmal mehr vom besten Wein des Hauses, dem <Fobiano>. Mit diesem in kleinen Mengen erzeugten Gewächs versuchen die Giallettis eine Art Pendant zu den <Super Tuscans> zu schaffen. Nur die besten Merlot- und Cabernet-Trauben werden dafür verwendet. Das grosse Jahr 2015 hat das Seine dazu beigetragen, dass der Wein bereits absolut vorzüglich schmeckt. Wer einen noblen Italiener im Bordeauxstil sucht, der seine Herkunft dennoch nicht verleugnet, sollte den <Fobiano> unbedingt verkosten.



Film zum Weingut
La Carraia



<Fobiano>, La Carraia (rot) 2015
Umbria Rosso IGT
70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Dunkles Purpur; nobles, reichhaltiges Bouquet; kräftig und für einen Bordeaux-Blend beinahe samten am Gaumen; vollmundig, edel, ein superber Wein! Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2024.

Fr. 19.80 (ab Februar 22 Fr. 25.—)